

Rund um Ronneburg

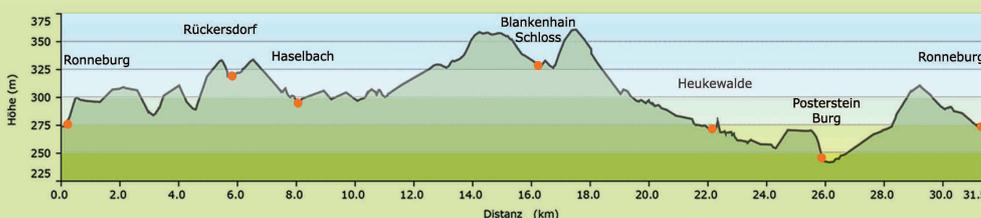


Streckenverlauf

Ronneburg war 2007 Mitorganisator der Bundesgartenschau. In Vorbereitung der Gartenschau wurden viele Bereiche umgestaltet bzw. neu angelegt. In der Stadt hat sich mit der BUGA 2007 sehr viel verändert. Zahlreiche Sehenswürdigkeiten laden zum Besuch ein. Dazu zählen das Erlebnisbergwerk mit Bergbauinformationszentrum, das Ronneburger Schloss, der Stadtpark und die Kirche St. Marien. Besonderer Höhepunkt ist die **1 Neue Landschaft® Ronneburg** mit den vielfältigen Attraktionen wie z.B. dem Rosengarten, Wismutausstellung, Erlebnisbrücke, Klimalerlebnispfad, Veranstaltungsbühne und Entdecker-turm. Den Park durchziehen verschiedene Rad- und Wanderwege. Zudem finden Sie Ruhe- und Spielplätze, die zum Verweilen einladen. Weitere Informationen unter Sehenswertes.

Ausgangspunkt ist der Stadtpark in Ronneburg. Von hier geht es weiter in die Paitzdorfer Straße – überqueren zweier Bahnübergänge. Die Route führt über eine Asphaltstraße Richtung Paitzdorf – dann rechts in den Waldweg abbiegen. Am Rondell halb links auf den Waldweg, weiter in Paitzdorf, Hauptstraße in Richtung Reust. Am Ortsausgang links nach Rückersdorf – Richtung Haselbach rechts an der Kirche und am Friedhof vorbei und nach dem Ortsausgang rechts Richtung Nischwitz weiterfahren. In Nischwitz den Teich rechts liegenlassen, an der Kirche rechts nach Großpillingsdorf – Hauptstraße nach Ronneburg überqueren, Richtung Blankenhain fahren und der Beschilderung „Schloss“ folgen. Hier befindet sich das **3 Deutsche Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain**. Planen Sie den Besuch ein, es gibt tolle Sachen zu entdecken und zu erfahren. Vom Schloss aus an der Windmühle vorbei Richtung Nischwitz – Hauptstraße nach Ronneburg überqueren – Ortsausgang Nischwitz entlang der Sprotte nach Heukewalde – Asphaltstraße nach Posterstein. Die **4 Burg Posterstein** mit Museum und der Bergkirche sollte unbedingt besichtigt werden. Viele Fachwerkhäuser, der Kunst- und Kräutergarten runden das Ortsbild ab. Am Ortsausgang Posterstein die Asphaltstraße bis Stolzenberg zur Bundesstraße B 7 fahren. 300 m Fahrt auf der B 7 bis Raitzhain und dann weiter auf dem Radweg der B 7 bis nach Ronneburg links zum Stadtpark abbiegen.

Höhenprofil





1



Auf den Spuren einer ehemaligen Bergbauregion

Viel ist nicht mehr zu erkennen vom ehemals vorhandenen Bergbaurevier. Schaut man genauer hin, finden sich aber doch historische Hinweise auf diese Zeit. Mit der Bundesgartenschau im Jahr 2007 wurde die Landschaft rund um Ronneburg landschaftsarchitektonisch umgestaltet. Dass sich an Stelle der Neuen Landschaft® Ronneburg einst ein Tagebau befand, zeigen heute nur noch Vorher-Nachher-Bilder im Gelände. Die Fahrt führt Sie weiter über sehr schöne Dörfer durch das reizvolle Sprottetal bis nach Blankenhain und zurück nach Ronneburg. Dabei durchfahren Sie flaches Gelände mit geringfügigen Steigungen auf wenig befahrenen Straßen.

Streckenlänge: ca. 31 km

Schweregrad: mittel

Anbindungen an überregionale bzw. regionale Radwege:

Radfernweg Thüringer Städtekette, Radweg Fuchsbachtalroute, Radweg Burgenroute, Radweg Hofladenroute, Radweg Bauerngartenrouten, Radweg Bergbauroute



2



3



Sehenswertes: Die Region hautnah erleben

Bergbauinformationszentrum mit Erlebnisbergwerk:

Mit „Glück Auf“ wird man begrüßt. Das Schaubergwerk informiert über den Uranerzbergbau im Revier. Ehemalige Bergleute haben eindrucksvoll Untertagesituationen nachgestellt.

2 Ronneburger Schloss: aus dem Jahr 1209. Der Rittersaal ist heute der wertvollste Teil der Burganlage. Das Schul- und Stadtmuseum sind hier untergebracht.

Bogenbinderhalle (Industriedenkmal)

3 Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain: eine in Deutschland einmalige Museumsanlage präsentiert die ländliche Arbeitswelt aus dem Gebiet Mitteldeutschland vom 18. Jh. bis in die Gegenwart. Das Freilichtmuseum umfasst 80 Gebäude und bauliche Anlagen.

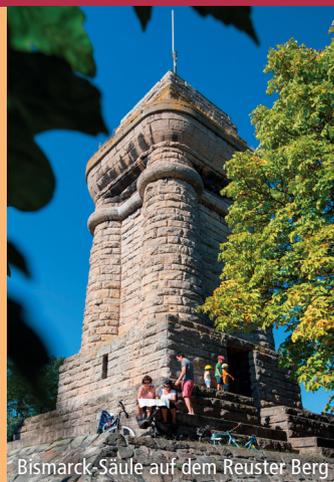
4 Burg Posterstein mit Museum und Burgkirche: wurde 1191 erstmals urkundlich erwähnt. Es werden Ausstellungen zur Geschichte der Region gezeigt. Im Besuch inbegriffen ist das Burgverlies und die Besteigung des 25 Meter hohen Bergfriedes.

1 Neue Landschaft® Ronneburg: ehemaliger BUGA-Park. Erlebbar ist der Wandel von einer Bergbaulandschaft zu einem wunderschönen Landschaftspark. Besichtigen Sie den Entdecker-turm, das Grubengeleucht auf der Schmirchauer Höhe und den großen Rosengarten.

Ausstellung „Wismut* Objekt 90“: Das komplexe Thema Wismut in seiner Gesamtheit wird präsentiert – von den ersten Jahren des weltweit viertgrößten Uranerzproduzenten bis hin zur Sanierung der Hinterlassenschaften.

Denkmalschacht 407 – ehemaliges Fördergerüst des Materialschachtes 407 (Baudenkmal)

Marienkirche



Bismarck-Säule auf dem Reuster Berg



4



Informationen

Stadtbücherei und Tourist-information Ronneburg

Telefon 036602 23044
www.ronneburg.de

Tourismusverband Vogtland e.V.

Telefon 03744 188860
www.vogtland-tourismus.de

Allgemeiner Deutscher Fahrradclub (ADFC) Gera

Telefon 0365 5516757
www.adfc-thuringen.de

Rad-Service-Stellen:

Fahrradservice W. Pohle

Beerwalder Weg 17
OT Raitzhain
07580 Ronneburg
Telefon 036602 34355 oder 23166

Die Fabrik Werk II

Lange Straße 52
07551 Gera
Telefon 0365 5523588